
Sportordnung

(17. Fassung 03/22)

Die vorliegende Fassung ersetzt mit Beschluss der Mitgliederversammlung von März.2022 die 16. Fassung 02/20.

§ 1. regulärer Sportbetrieb

Der reguläre Sportbetrieb des Kart-World Racing e.V. setzt sich wie folgt zusammen:
15 vereinsinterne Wettkampftermine

§ 2. Wettbewerbe [geändert]

Wettbewerbe bilden jeweils

- eine Gesamtwertung
- eine Wertung „Doppelsprint mit Strategie“
- eine Wertung „Doppelsprint“
- eine Wertung „Langstrecke“
- eine Überhol-Wertung
- eine Teamwertung

§ 3. Wertung

3.1. Meisterschaftstabellen

3.1.1. Die Meisterschaftstabellen werden durch Addition aller erreichten Punkte unter Abzug von drei Streichergebnissen (ohne Überhol-Wertung) errechnet.

3.1.2. Der Sieger der A-Gruppe ist der Vereinsmeister.

3.1.3. Am Saisonende werden die Erst-, Zweit- und Drittplatzierung innerhalb jeder Gruppe prämiert.

3.2. Rangliste

3.2.1. Die Rangliste setzt sich aus den an den 15 regelmäßig ausgetragenen Einzelwettkämpfen gefahrenen Bestzeiten zusammen und bildet die Grundlage für die Teamzusammensetzung der Team-Rennen und die Gruppeneinteilung des nächsten Jahres.

3.2.2. Die einfließenden Bestzeiten werden durch die Anzahl der absolvierten Rennen geteilt und auf drei Nachkommastellen gerundet; somit ergibt sich für jeden Fahrer der Durchschnitt seiner Bestzeiten.

3.2.3. Nimmt ein Fahrer an einem Rennen nicht teil, so erhält er die schlechteste in dieser Gruppe an diesem Tag gefahrene Rundenbestzeit zuzüglich einer hundertstel Sekunde (0,01 sec.) gesetzt.

3.2.4. In der untersten Leistungsgruppe wird abweichend zu 3.2.3 der Durchschnitt der Rundenbestzeiten dieser Gruppe gesetzt.

3.3. Wettbewerbstabellen

3.3.1. In jedem unter 2 genannten Wettbewerb wird die Gruppe um die Pokale für die Plätze 1, 2 und 3 gefahren.

3.3.2. Die Platzierungen ergeben sich durch Addition der erreichten Punkte und unter Abzug eines Streichergebnisses (Ausnahme: Überhol-Wertung, hier gibt es kein Streichergebnis).

3.3.3. Die Überhol-Wertung ergibt sich aus der Differenz zwischen Qualifikation und im Rennen erreichter Platzierung und wird gruppenübergreifend ermittelt
Tauscht ein Fahrer während Qualifikation oder Rennen sein Kart, so erhält er Null Punkte.

Kart-World Racing e.V.
Vereinsregister Nummer 21332 Nz
Steuernummer 616/60367 beim
Finanzamt für Körperschaften (Berlin)

Vorstand:
Vorsitzender: Jens Dembowski
Kassenwart: Lars Morche
Sportwart: Patrick Andreas

Adresse: Kart-World Racing e.V.
c/o Lars Morche
Kubornstraße 40
10367 Berlin

www.kart-world-racing.de

eMail: vorstand@kart-world-racing.de

Kart-World Racing e.V.

3.4. Punkte [geändert]

3.4.1. Alle vereinsinternen Rennen werden nach dem folgenden Prinzip gewertet:

- Die Gesamtpunktzahl die der Fahrer am Renntag ergibt sich aus der Summe der Renntagpunkte und Gruppenpunkte. Dabei gilt
 - **Gesamtpunktzahl = Renntagpunkte + Gruppenpunkte.**

3.4.2. Die **Renntagpunkte** werden für Rennen des Rennmodus „Langstrecke“ folgt vergeben:

Platzierung 1-8		Platzierung 9-16	
Platz 1 /Sieger	25 Punkte	Platz 9	7 Punkte
Platz 2	20 Punkte	Platz 10	6 Punkte
Platz 3	16 Punkte	Platz 11	5 Punkte
Platz 4	13 Punkte	Platz 12	4 Punkte
Platz 5	11 Punkte	Platz 13	3 Punkte
Platz 6	10 Punkte	Platz 14	2 Punkte
Platz 7	9 Punkte	Platz 15	1 Punkt
Platz 8	8 Punkte	Platz 16..45	0 Punkte

3.4.3. Die **Gruppenpunkte** werden wie folgt vergeben:

- Fahrer nimmt an den Rennen der höchsten Leistungsgruppe teil: 30 Punkte
- Fahrer nimmt an den Rennen der zweithöchste Leistungsgruppe teil: 15 Punkte
- Fahrer nimmt an den Rennen der niedrigsten Leistungsgruppe teil: 0 Punkte

3.4.4. Werden an einem Renntag zwei Rennen durchgeführt wie es in den Rennmodi „Doppelsprint mit Strategie“ sowie „Doppelsprint“ der Fall ist, wird jedes Rennen mit 50% der **Gesamtpunkte** bewertet.

3.4.5. Fährt ein Fahrer sein Rennen -aus welchen Gründen auch immer - nicht zu Ende, so erhält er keine Punkte.

3.5. Wertungsreihenfolge

3.5.1. Punktetabellen

Die Punktetabellen werden nach absolut erreichten Punkten absteigend sortiert. Bei Punktgleichheit entscheidet

- die Zahl der gefahrenen Rennen: besser platziert ist der Fahrer, der zur Erreichung seiner Gesamtpunktzahl weniger Rennen benötigt hat
- Ist auch die Zahl der gefahrenen Rennen gleich, entscheiden die erzielten Platzierungen: besser platziert ist der Fahrer, der mehr erste Plätze erreicht hat; hat keiner der Fahrer erste Plätze, so entscheiden die Zweitplatzierungen usw.
- Sollte sich auch hier ein Gleichstand ergeben, so entscheidet die Position innerhalb der Rangliste

3.5.2. Rangliste

Die Rangliste wird nach den errechneten Durchschnittszeiten (wie unter 3.2 beschrieben) aufsteigend sortiert.

3.5.3. Überhol-Wertung

Die Überhol-Wertung wird absteigend sortiert. Bei Punktgleichheit entscheidet

- die Zahl der gefahrenen Rennen: besser platziert ist der Fahrer, der zur Erreichung seiner Gesamtpunktzahl weniger Rennen benötigt hat
- Ist auch die Zahl der gefahrenen Rennen gleich, entscheiden die erzielten Positionsverbesserungen: besser platziert ist der Fahrer, der in einem Rennen die absolut meisten Plätze gutgemacht hat.
- Sollte sich auch hier ein Gleichstand ergeben, so entscheidet die Position innerhalb der Rangliste

3.5.3 Teamwertung

In der Teamwertung bilden 3 Fahrer - jeweils 1 Fahrer pro Leistungsgruppe - ein Team. Dieses Team sammelt über die Saison zusammen Punkte.

- Das Team mit den meisten Punkten gewinnt die Teamwertung. Die ersten drei Teams werden am Ende des Jahres prämiert
- Die Teamwertung beinhaltet keine Streichergebnisse! Die Punkte des Teams können daher auch höher sein, als die Punkte der einzelnen Fahrer am Ende der Einzelrennen-Saison - denn jedes gefahrene Rennen geht in die Wertung ein

Kart-World Racing e.V.
Vereinsregister Nummer 21332 Nz
Steuernummer 616/60367 beim
Finanzamt für Körperschaften (Berlin)

Vorstand:
Vorsitzender: Jens Dembowski
Kassenwart: Lars Morche
Sportwart: Patrick Andreas

Adresse: Kart-World Racing e.V.
c/o Lars Morche
Kubornstraße 40
10367 Berlin

www.kart-world-racing.de

eMail: vorstand@kart-world-racing.de

Kart-World Racing e.V.

-
- Die Zusammensetzung des Teams wird am Anfang des Jahres durch den Sportwart ermittelt. Üblicherweise wird per Los oder per Rangliste zusammengestellt
 - Wenn es wegen ungleichen Gruppengrößen nicht möglich ist, Dreier-Teams zu bilden, ist die Bildung von Zweier-Teams mit Fahrern aus nur 2 Leistungsgruppen möglich. Um eine Vergleichbarkeit mit den anderen Teams zu gewährleisten, werden die Punkte des Teams mit dem Faktor 1,5 multipliziert

§4. Qualifikation [geändert]

4.1. Den Rennen geht eine Qualifikation von 5 Minuten voraus, die in dem vor dem Rennen durch Auslosung zugeteilten Kart gefahren wird.

4.1. Die Zusammensetzung der Qualifikationsgruppen ergibt sich aus den schnellsten Runden des vorherigen Saisonrennens. Im Saisonrennen 1 fahren die drei Leistungsgruppen A, B, C jeweils ihre eigene Qualifikation oder werden nach Rangliste des Vorjahres auf 2 Qualifikationsgruppen aufgeteilt

4.2. Die Qualifikation bestimmt die Zuordnung der Fahrer zu den Leistungsgruppen

- in den 15min des Rennen 1 und des Rennen 2 in den Rennmodi „Doppelsprint mit Strategie“ sowie „Doppelsprint“

- im 30min Rennen im Rennmodus „Langstrecke“

4.3. Die Qualifikation bestimmt die Startaufstellung der Fahrer im

- im Rennen 1 in den Rennmodi „Doppelsprint mit Strategie“ sowie „Doppelsprint“. Die Karts werden in Reihenfolge Ihrer Startnummer aufgestellt.
- im Rennen des Rennmodus „Langstrecke“. Die Karts werden in Reihenfolge Ihrer Startnummer aufgestellt

§5. Rennen [neu]

5.1. Die Rennen haben eine Dauer von

- jeweils 15min in den Rennmodi „Doppelsprint mit Strategie“ sowie „Doppelsprint“
- 30min im Rennmodus „Langstrecke“

5.2. Die Startaufstellung zu den Rennen

- Wird in Rennen 1 der Rennmodi „Doppelsprint mit Strategie“ sowie „Doppelsprint“ durch die Qualifikation bestimmt (Siehe §4)
- Wird in Rennen 2 der Rennmodi „Doppelsprint mit Strategie“ sowie „Doppelsprint“ durch den Zieleinlauf von Rennen 1 bestimmt. Die Karts werden umgekehrten Reihenfolge Ihrer Bestzeit aus Rennen 1 aufgestellt (das langsamste Kart steht vorne, das schnellste hinten)
- Wird im Rennmodus „Langstrecke“ durch die Qualifikation bestimmt (Siehe §4)

5.3. Im Rennmodus „Doppelsprint mit Strategie“ muss jeder Fahrer am Renntag einen (1) Boxenstopp durchführen. Der Stopp kann in Rennen 1 oder in Rennen 2 absolviert werden.

- Es ist an der Haltelinie zu halten. Überfahren der Haltelinie oder Verschieben der mobilen Schikanen in der Box macht den Stopp ungültig = neuer Versuch
- Nicht durchgeführte Stopps werden mit je -1 Rennrunde auf Rennen 2 bestraft

§6. Einteilung in Leistungsgruppen

Basierend auf der Rangliste des Vorjahres werden die Leistungsgruppen zusammengestellt. Jede Leistungsgruppe besteht aus maximal 16 Fahrern. Es gibt maximal vier Leistungsgruppen.

§7. Neue Mitglieder

Neue Mitglieder fahren grundsätzlich in der untersten Leistungsgruppe. Der Vorstand entscheidet über eine andere Gruppenzuordnung.

§8. Passive Mitglieder

Dauerhaft passive Mitglieder (nichttemporär passiv gesetzte Mitglieder) können an 4 Rennen im Jahr (freie Kapazitäten vorausgesetzt) außerhalb der Wertung am Rennbetrieb kostenfrei teilnehmen, An jedem weiteren Rennen zahlen Sie eine Zuzahlung in Höhe des Selbstkostenbeitrags des Vereins, der je nach Bahn unterschiedlich sein kann

Kart-World Racing e.V.
Vereinsregister Nummer 21332 Nz
Steuernummer 616/60367 beim
Finanzamt für Körperschaften (Berlin)

Vorstand:
Vorsitzender: Jens Dembowski
Kassenwart: Lars Morche
Sportwart: Patrick Andreas

Adresse: Kart-World Racing e.V.
c/o Lars Morche
Kubornstraße 40
10367 Berlin

www.kart-world-racing.de

eMail: vorstand@kart-world-racing.de

Kart-World Racing e.V.

§9. Gastfahrer

Gastfahrern wird die Möglichkeit angeboten, im Rahmen von Gaststarterrennen (3 Termine im Jahr) am Rennbetrieb zum Selbstkostenpreis teilzunehmen. Der Selbstkostenpreis unterscheidet sich von Bahn zu Bahn und wird im Rahmen der Anmeldung bekannt gegeben.

§10. Sonstiges

10.1. Gemäß Punkt 2.3 der Geschäftsordnung bleibt es dem Rennleiter vorbehalten, auf besondere Situationen in freier Entscheidung zu reagieren.

10.2. Die Startreihenfolge der Gruppen ist von Renntag zu Renntag streng rollierend.

10.3. Bei allen vereinsinternen veranstalteten Rennen sind keinerlei Veränderungen an den Karts zulässig.

10.4. Der Austausch von Karts erfolgt ausschließlich durch Entscheidung oder nach Konsultation des Rennleiters. Jeder Fahrer hat das Recht, den Rennleiter bzw. den leitenden Schiedsrichter zwecks Karttausch-wunsch zu konsultieren.

10.5. Veränderungen der durch das Bahnpersonal vorgenommenen Grundeinstellung eines Karts oder unter Nichtbeachtung von Punkt 9.4 unabgestimmtes Austauschen eines Karts durch den Fahrer wird durch vom Rennleiter auszusprechende Strafen (10-30sec.-Strafe, Verlust des Startplatzes, Starten aus der Boxengasse bis hin zur Disqualifizierung)geahndet.